

20. März 2018
1 von 1

Luftreinhaltemaßnahmen aus der Dieselpipelförderung

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke

- 101.18.832 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele Städte/Regionen sind für die Dieselpipelförderung antragsberechtigt?
2. In welcher Höhe kann Kassel mit Mittelzuweisungen aus der 1 Milliarde rechnen?
3. Bis wann ist in Kassel mit der Mittelzusage der als schnell und unbürokratisch versprochenen Förderung aus dem Dieselpipel zu rechnen?
4. Bis wann werden die geförderten Maßnahmen umgesetzt sein?
5. Welchen Beitrag zur Luftreinhaltung bieten diese Maßnahmen?
6. Welche Maßnahmen sind Bestandteil der 160.000 Euro kostenden Projektskizze?
7. Für welche Maßnahmen will die Stadt Kassel eine Förderung beantragen?
8. In die Maßnahmen zur Verkehrslenkung und -optimierung wurden und werden in Kassel schon viele Millionen investiert.
Werden die durch Fördergelder freiwerdenden originären Haushaltsmittel der Stadt Kassel dann in nicht förderfähige Maßnahmen wie die Anschaffung von Gas betriebenen Bussen durch die KVG oder die Umsetzung von Verbesserungen für den Radverkehr aus dem Radverkehrskonzept eingesetzt?
9. Wann wird das Kasseler Radverkehrskonzept in der Stadtverordnetenversammlung beraten werden?

Nach Beantwortung durch Stadtbaurat Nolda erklärt Vorsitzende Koch die Anfrage für erledigt.

Eva Koch
Vorsitzende

Cenk Yildiz
Schriftführer